



Pendar Pendelleuchte

01

Die Schweizer Leuchtenindustrie verfügt mit Schätti Leuchten über einen designorientierten Hersteller, der in nur wenigen Jahren eine eigene Kollektion geschaffen hat. Das konisch verarbeitete Metallband ist das ›Schätti Charakteristikum‹ in der Leuchten-Kollektion. Es zeigt die Herkunft eines traditionellen Metallverarbeiters. Die Leuchten sind hauptsächlich für Besprechungsräume, Grossraumbüros, Vorstandsetagen und Home-Offices aber auch immer mehr für den Wohnbereich konzipiert.

Swissness und Leuchtendesign

Dabei steckt die Liebe im Detail. Auffallend ist der geformte Metallraster der Schätti-Leuchten. Die Funktion ist, jegliche Blendung abzuhalten, und ein gleichmässiges Licht auf

die Arbeitsfläche fliessen zu lassen. Das geschieht dezent und dank der ausgewählten Leuchtmittel LED. Die gesamte Schätti-Kollektion ist mit LED ausgestattet. Das Motiv der Design-Raster wird auch zu eleganten Leuchtschirmen verarbeitet, was insgesamt die Schätti Formensprache beschreibt. Es sieht aus wie edel gefaltetes Metall.

Für die Definition Swissness gibt es vier Erklärungen: Tradition in moderne Form, präzises Handwerk, perfekte Ausführung, Swiss Design. Traditionen stehen bei dem Glarner Metallverarbeiter in 3. Generation hoch im Kurs. Das wurde konsequent auch auf die Leuchtenproduktion übertragen. Das Rad muss nicht neu erfunden werden, aber es muss verfeinert werden. Dafür stehen das Handwerk und die perfekte Ausführung. Im

eigenen Betrieb können mit CNC-Metallverarbeitungsmaschinen die Designlösungen umgesetzt werden, die der Designer entwickelt hat. Womit wir beim Swiss-Design wären.

Lichtdesigner

Jörg Boner ist der Designer der Schätti Leuchten. Jörg Boner gehört zu den wichtigsten Schweizer Designern der Gegenwart und ist Träger des Schweizerischen Grand Prix Design (2011). Er bringt das Schätti-Design auf den Punkt: »Bei der gesamten Schätti Leuchten Kollektion ging es nicht darum, die Büroleuchte neu zu erfinden. Im Gegenteil. Die Herausforderung war, innerhalb der Typologien zu bleiben, die es schon vor dem LED-Zeitalter gab. Der klassische Aufbau wie z.B. bei der ›ECLAR&TABULAR‹ Stehleuchte:



TABULAR Stehleuchte

02

Wo Tradition und Moderne im Leuchtendesign eins werden

Schätti Leuchten baut langlebige und zeitlose Leuchten mit modernster Lichttechnik für Büros und Wohnbereiche. Das Design und die präzise Verarbeitung entsprechen einem traditionellen und gleichzeitig modernem Verständnis von Swissness.

Text: Svea Goldschmidt | Fotos: Margherita Delussu, Heidi Arens, Ralph Feiner, Schätti Leuchten





»Designprodukte zu konzipieren, konstruieren und zu produzieren ist meine Passion. Bedürfnisse von Nutzern, Architekten und Planern lichttechnisch und formal ansprechend in Leuchten umzusetzen ist eine spannende Herausforderung, eine Marke und den Vertrieb aufzubauen genauso. Mit dem Designer Jörg Boner, einem Team von motivierten Mitarbeitern und guten Zulieferanten haben wir in kurzer Zeit den Kern einer Leuchtenkollektion geschaffen und durften mit Architekten, Planern und Bauherren interessante Projekte umsetzen.«

Thomas Schätti

FOTOS

01, 03

PENDAR: Pendelleuchte u.a. im Gemeindehaus Nesslau, Architektur: atelier-f ag, Fläsch/GR, Foto: Ralph Feiner

02

Tabular-Stehleuchte

04

ANDAR als Wandleuchte

05

SIDAR F Stehleuchte und SIDAR P als Pendelleuchte

Sockel, Stehrohr, Leuchtenkopf. Ich finde es spannend etwas zu zeichnen, über das der Kunde nicht mehr nachdenken muss. Es ist eine Leuchte, und sie leuchtet. Wie sehr sie sich dann von der Konkurrenz unterscheidet, wird klar, wenn man auf die Details schaut: Raster unterhalb der LED-Lichtquelle, die Ausformulierungen des Leuchtenkopfes, den Schalter, den Kabelauslass. LED stellt vor allem in der Entblendung neue Herausforderungen, die wir technisch und ästhetisch gemeinsam angegangen sind. **Projektbeispiele**

Als Hersteller mit einer sehr grossen Fertigungstiefe kann Schätti gut auf Kundenwünsche eingehen. Sonderfarben, -grössen oder -bestückungen der Leuchten sind machbar. Verschiedene Kleinserien von Sonderleuchten sind in enger Zusammenarbeit mit Lichtde-

signern oder Architekten bei Schätti umgesetzt worden. Im Bürogebäude C der Expo in Baden mit der Architektur von Meier Leder Architekten, sind die Leuchtköpfe für den Platz der Beamer angepasst worden.

Im kürzlich fertiggestellten Gemeindehaus in Nesslau, Architektur von atelier-f, Fläsch, GR, kommen beinahe alle Leuchten der Schätti Kollektion zum Einsatz. Die ANDAR Wand- und Sicherheitsleuchten schaffen im Treppenhaus interessante Lichtsituation und gutes Licht zum Lesen.

In den Besprechungs- und Büroräumen überzeugen die schlanken PENDAR Leuchten mit blendfreiem Arbeitslicht und minimieren den Energieverbrauch mit Präsenzmelder und Tageslichtsteuerung. In der neu gestalteten Informatikabteilung der SUVA in Luzern zei-

gen die ECLAR Stehleuchten ihren Qualitäten im attraktiven ›open workspace‹. In der Bank Linth Filiale in Sargans, Innenarchitektur von Marianne Daepf innenarchitektur vsi, schaffen die PENDAR Pendelleuchten als Grundbeleuchtung angenehmes Licht an den Büroarbeitsplätzen und in den Besprechungsräumen.

Ausblick

Schätti erweitert stetig seine Palette an Innenleuchten, um den Wünschen und Anforderungen der Architekten und Lichtplaner gerecht zu werden. Für 2016 sind die Stehleuchte MAR und die runde Decken- und Pendelleuchte CIRCULAR als Neuheiten geplant. Diese Leuchten erweitern die Schätti Leuchten Kollektion mit neuen Formen und cleveren Funktionen.



05